

Journal für Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie

www.kup.at/
JNeurolNeurochirPsychiatr

Zeitschrift für Erkrankungen des Nervensystems



Brücken aus Wissen und Empathie – Psychiatrische Co-Morbiditäten bei komplexen Epilepsien

Chairs: Ao. Univ.-Prof. Dr. Ekaterina Patarai, MBA (Wien)
Prim. Univ.-Prof. Dr. Mag. Eugen Trink, FRCP (Salzburg)

Mehr als Krampfanfälle – wie gehen wir mit der unterschätzten Krankheitslast um?

OA Priv. Doz. Dr. in Julia Höfler (Salzburg)

Psychiatrische Co-Morbiditäten am Beispiel Tuberöse Sklerose

OA Dr. Gerald Walser (Innsbruck)

Diskussion: Wie gehen wir in unseren Expertise-Zentren mit diesen Herausforderungen um?

Diskutanten: Ao. Univ.-Prof. Dr. Ekaterina Patarai, MBA
Prim. Univ.-Prof. Dr. Mag. Eugen Trink, FRCP

Dieses Symposium wird gesponsert von
Jazz Pharmaceuticals und richtet sich an
Health Care Professionals.





Epidyolex.at



LGS, DS und TSC

BEGEGNEN SIE DER KOMPLEXITÄT UND ENTDECKEN SIE IHREN PATIENTEN NEU: MIT EPIDYOLEX®



Info - Service

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit dem QR-Code links für unser Neuroscience-Mail Info-Service anzumelden, um damit Einladungen für interessante medizinische Fortbildungen und neueste Informationen von Jazz Pharmaceuticals im Bereich Neuroscience zu erhalten. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihre Ansprechpartner



Bei allgemeinen Fragen zu unseren Produkten und Serviceleistungen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Maria Heinrich

Sales and Marketing Manager Neuroscience Austria
T: + 43 664 1372 758
E: maria.heinrich@jazzpharma.com



Bei medizinischen Anfragen zu einem Produkt unseres Unternehmens wenden Sie sich bitte an:

Dr. Roland N. Leitner

Field-based Medical Advisor Austria
T: + 43 676 4758 211
E: roland.leitner@jazzpharma.com

Fachkurzinformation

Bezeichnung des Arzneimittels: Epidyolex 100 mg/ml Lösung zum Einnehmen.

Qualitative und quantitative Zusammensetzung: Jeder ml der Lösung zum Einnehmen enthält 100 mg Cannabidiol. Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jeder ml Lösung enthält: 79 mg Ethanol, 736 mg raffiniertes Sesamöl, 0,0003 mg Benzylalkohol. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Raffiniertes Sesamöl, Ethanol, Sucralose (E955), Erdbeer-Aroma (enthält Benzylalkohol).

Anwendungsgebiete: Epidyolex wird als Zusatztherapie von Krampfanfällen im Zusammenhang mit dem Lennox-Gastaut-Syndrom (LGS) oder dem Dravet-Syndrom (DS) in Verbindung mit Clobazam bei Patienten ab 2 Jahren angewendet. Epidyolex wird als Zusatztherapie von Krampfanfällen im Zusammenhang mit Tuberöser Sklerose (TSC) bei Patienten ab 2 Jahren angewendet.

Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Patienten mit erhöhten Transaminasewerten, die das Dreifache der oberen Normgrenze (ULN) übersteigen, und deren Bilirubinwerte das Zweifache der ULN übersteigen. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antiepileptika, andere Antiepileptika, **ATC-Code:** N03AX24. **Inhaber der Zulassung:** Jazz Pharmaceuticals Ireland Ltd, 5th Floor, Waterloo Exchange, Waterloo Road, Dublin 4, D04 E5W7, Irland. **Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. **Weitere Informationen zu den Abschnitten Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekte sowie zu Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.**

Darreichungsform: Eine 100-ml-Flasche; jeder ml der Lösung zum Einnehmen enthält 100 mg Cannabidiol. Die Flasche ist in einem Karton mit zwei 5-ml- und zwei 1-ml- Applikationsspritzen für Zubereitungen zum Einnehmen und zwei Flaschenadaptern verpackt. Die 5-ml-Spritzen sind in Schritten von 0,1 ml und die 1-ml-Spritzen in Schritten von 0,05 ml unterteilt.

Für mehr Information kontaktieren Sie bitte: medinfo-int@jazzpharma.com
AT-EPX-2300018 V3.0

 Einladung zum
EPI-Kompakt Webinar

**1 DGfE
Punkt**

Verborgene LGS-Patienten:innen im Fokus: Erkenntnisse aus der EpiDIAL-Studie

Mittwoch 18. März 2026 | **Uhrzeit** 18:30 - 20:00 Uhr

Referent:innen

Dr. Thomas Mayer | Prof. Dr. Felix von Podewils
Dr. Sabine Lindquist | Dr. Frank Kerling

 **Jazz Pharmaceuticals.**

Einladung zum **EPI-Kompakt Webinar**

Verborgene LGS-Patient:innen im Fokus – Erkenntnisse aus der EpiDIAL-Studie

 **Mittwoch 18. März 2026** |  **Uhrzeit 18:30 - 20:00 Uhr** |  **online**

EpiDIAL-Studie

Hintergrund

Ziel der Studie Epilepsy Diagnostic Potential Analysis (EpiDIAL) war es, anhand von Patientenakten aus vier spezialisierten Medizinischen Zentren für Erwachsene mit Behinderung (MZEB) in Deutschland nicht dokumentierte Lennox-Gastaut-Syndrom (LGS) Fälle bei Erwachsenen zu identifizieren.

Methoden

Für diese retrospektive Auswertung von Patientenakten wurde ein Algorithmus auf Basis der Kriterien der ILAE entwickelt und auf Patientenakten angewendet, die mit den ICD-10-Codes G40 (Epilepsie) und F71–F73 (Intelligenzminderung) dokumentiert waren.

Anmeldung



**Jetzt anmelden
und dabei sein!**

**Direkt-Link
zur Registrierung** 

Nutzen Sie diese Gelegenheit, Ihr Wissen zu vertiefen und neue Impulse für Ihre tägliche Praxis zu gewinnen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr EPI-Kompakt-Team

Agenda

- | | |
|----------------------------------|---|
| > Begrüßung | (Jazz Pharmaceuticals und Referent:innen) > 5 min |
| > Vorstellung EpiDIAL-Studie | (Dr. Thomas Mayer) > 10 min |
| > LGS: Diagnose und Therapie | (Prof. Dr. Felix von Podewils) > 10 min |
| > Ergebnisse der EpiDIAL Studie: | |
| > Daten aus dem MZEB Greifswald | (Prof. Dr. Felix von Podewils) > 15 min |
| > Daten aus dem MZEB Magdeburg | (Dr. Sabine Lindquist) > 15 min |
| > Daten aus dem MZEB Rummelsberg | (Dr. Frank Kerling) > 15 min |
| > Gemeinsame Diskussion | > 10 min |
| > Verabschiedung | (Jazz Pharmaceuticals und Referent:innen) > 5 min |

Referent:innen



Dr. Thomas Mayer
Epilepsiezentrum Kleinwachau, Radeberg



Prof. Dr. Felix von Podewils
Universitätsmedizin Greifswald



Dr. Sabine Lindquist
MVZ des Klinikums Cracau,
Uniklinikum Magdeburg



Dr. Frank Kerling
Epilepsiezentrum, MZEB Rummelsberg